

## KREIS EUSKIRCHEN – EIFELLAND

# Nicht nur ein Beruf, sondern eine Berufung

## Fest zum 40-jährigen Bestehen des Kalenberger Alten- und Pflegeheims „Casa in Silva“

VON ELVIRA HILGERS

**KALENBERG.** Altenpflege müsse nicht nur ein Beruf, sondern auch eine Berufung sein, sagte Mechernichs Bürgermeister Hans-Peter Schick. Beim Fest zum 40-jährigen Bestehen der Betreuungseinrichtung „Casa in Silva“ lobte er die engagierte Leiterin Karola dos Santos Ramos, die seit 2010 Inhaberin der Einrichtung ist und zum Jubiläum ein ansprechendes Programm ausgearbeitet hatte.

Das Programm startete nach der Begrüßung der Inhaberin mit der Musik des Stadt-Tambourcorps Mechernich. In bunten Kostümen begeisterten anschließend die Mädels der Showtanzgruppe X-ited.

Viel Spaß hatten die Bewohner mit dem Alleinunterhalter Erich Burbach, der auch alte Lieder sang wie „Es hängt ein Pferdehalfter an der Wand“. Mit zwei Luftballonherzen trat die Sängerin Marina Kirsten auf, die in Kalenberg Andrea Berg doublete und ihre tolle Stimme zum Besten gab.

Wie wichtig eine Patientenverfügung ist, darüber referierte der Hennefer Rechtsanwalt Lars Meurer im Aufenthaltsraum. Schöne Stimmen



**Die Mitarbeiter hatten allen Grund zum Feiern:** Seit 40 Jahren besteht das Kalenberger Alten- und Pflegeheim „Casa in Silva“. (Foto: Hilgers)

erklingen zum Ausklang mit dem Männergesangsverein Mechernich, der zum Geburtstag musikalische Glückwünsche überbrachte. „Casa in Silva“ wurde 1973 von Annedore Hin-

ners gegründet und später von ihrer Tochter Ute Salden bis 2004 geführt, die dann erkrankte und heute selbst im Haus gepflegt wird. Die jetzige Inhaberin stieg 2005 als Ge-

schäftsführerin im Betreuungsheim ein, das sie 2010 übernahm. Der Unterschied dieses Hauses zu anderen Einrichtungen bestehe darin, dass die Bewohner ihre Haustiere

mitbringen dürften, sagte Karola dos Santos Ramos. Die Bewohner sollten sich in der Einrichtung wie zu Hause fühlen. Und Haustiere bedeuteten älteren Menschen sehr viel. In

der Einrichtung werden 55 pflegebedürftige Menschen betreut, die von 44 Mitarbeitern 24 Stunden in einem Dreischichten-Betrieb umsorgt werden. Aber der Fachkräftemangel mache sich auch hier bemerkbar, sagte die Inhaberin, die es gerne sehen würde, wenn sich Fachpersonal bei ihr melden würde.

Mit Helga Hempfen, die seit 2002 in der Heimleitung mitarbeitet, ehrte Karola dos Santos Ramos eine Mitarbeiterin, die seit 25 Jahren in Kalenberg Dienst tut. Sie überreichte ihr eine Orchidee.

Das Alten- und Pflegeheim „Casa in Silva“, dem ein Tierpark mit Streichelzoo angegliedert ist, umfasst eine Fläche von 19 000 Quadratmetern. Seit 40 Jahren wird dort das gelebt, was die Einrichtung auszeichnet: „Leben in einer Gemeinschaft, die in regem Austausch mit ihrem Umfeld steht. Mobilität erhalten und fördern, individuellen Freiraum gewähren und einen offenen Umgang pflegen“, seien die Ziele, erklärte die Geschäftsinhaberin des Seniorenwohn-parks. Sie konnte zahlreiche Besucher begrüßen, die leckere Kuchen sowie Grillspezialitäten genossen.